



© maxRIEDER

### Residenzplatz Neugestaltung

Fünf-Plätze-Konzept. subtil und grosszügig

**2007 competition, 1st prize**

Der Residenzplatz staubt. Der Schotter stammt aus der NS-Zeit, davor liegen Jahrhunderte von Bachsteinbettung, darunter die Ursprünge der Stadt - ein Bodendenkmal, das nun einer Neugestaltung bedarf. Der Singularität des Platzes entsprechend entwickelten wir ein singuläres Oberflächenmaterial, den Bachsteinbeton, und ein subtiles Konzept der barocken Weite, das ein unterirdisches Mahnmal vorsieht und sich auf Vincenzo Scamozzi's "Citta ideale" bezieht. Musterflächen zieren derzeit den Residenzplatz, über weiteres legt die Stadt gerade eine Nachdenkpause ein.

## Residenzplatz Neugestaltung

Residenzplatz  
Salzburg, Österreich

Architektur

**Max Rieder, knittels BÜRO**

Mitarbeit Architektur

**Christian Eppensteiner, Florian Medicus, Felix Strasser**

Konsulent/consulent

**Bollinger-Grohmann, Palla-Krenn,  
Torsten Braun, Medicus-Fuchs,  
AIP-Ingenieure, TC-Consult/Wieser**

Baubeginn

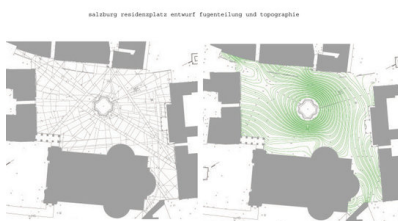
**2009**

Bruttogeschossfläche

**10.000 m<sup>2</sup>**

Baukosten

**3,6 Mio EUR**



© maxRIEDER

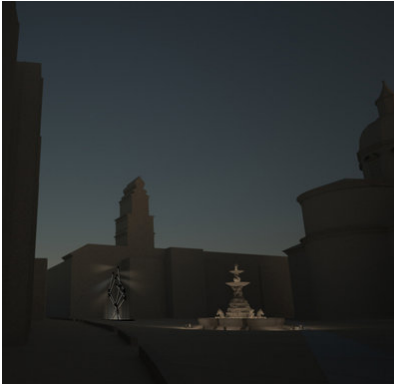


© maxRIEDER



© maxRIEDER

## Residenzplatz Neugestaltung



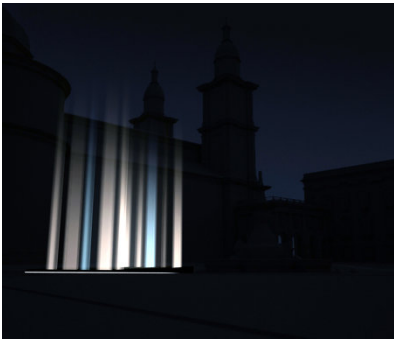
© maxRIEDER



© maxRIEDER



© maxRIEDER



© maxRIEDER